

**Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wege,
Straßenverkehr, Entwässerung, Umwelt- und Feuerschutz
StEnUm/001/2016**

Sitzungstermin: Dienstag, 03.05.2016

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 17:25 Uhr

Ort: im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstr. 193, 3. OG Zimmer 314

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Karl-Dieter Jelken

Mitglieder

Herr Wilfried Ahlers

Herr Christian Buß

Herr Manfred Cordes

Herr Ingo Lenz

Herr Alfred Marzodko

Herr Helmut Meyer

Zuhörer

Stellv. Mitglieder

Frau Frieda Dirks

Herr Jens Peter Grohn

von der Verwaltung

Herr Johannes Böhlen

Herr Johann Burlager

Herr Bürgermeister Friedrich Völler

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Frau Edeltraud Benson

Frau Annemarie Martens

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 26.11.2015
- 4 Erweiterung Feuerwehrhaus Wiesmoor - Sachstandsbericht -
Vorlage: IV/081/2016
- 5 Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Prioritätenlisten und sonstiger ausschussrelevanter Bau-
maßnahmen
Vorlage: IV/083/2016
- 6 Aussprache über das Besichtigungsergebnis der Straßenbereisung und Beschlussfassung zu ein-
zelnen Punkten sowie Festlegung der Prioritätenliste für
 - a) Bitumenstraßen
 - b) Pflasterstraßen
 - c) RadwegeVorlage: IV/084/2016
- 7 Tunger Weg - Ausbauvorschläge zur Sanierung der Straße mit Vorstellung der jeweiligen Kosten-
ermittlungen
Vorlage: IV/085/2016
- 8 Schriftliche Anträge, Anfragen und Anregungen
- 9 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Karl-Dieter Jelken eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, die Presse sowie die Verwaltung. Sodann stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzungen oder Erweiterungen der Tagesordnung werden nicht vorgebracht, sodass nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja: 8

TOP 3 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 26.11.2015

Das Protokoll wird in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja: 8

TOP 4 **Erweiterung Feuerwehrhaus Wiesmoor - Sachstandsbericht - Vorlage: IV/081/2016**

Sachverhalt:

Die Baumaßnahme Erweiterung des Feuerwehrhauses hat mittlerweile die Baugenehmigung des Landkreises erhalten. Weiterhin wurde eine öffentliche Ausschreibung zu den Stahlbauarbeiten durchgeführt. Hierfür ist ein Auftrag in Höhe von 115.671,57 € an die Firma Janneck aus Molbergen (Emsland) vergeben worden. Der Bodenaushub und Füllsandeinbau zur Vorbereitung der Baumaßnahme ist von der Feuerwehr gemeinsam mit dem Baubetriebshof in Eigenleistung erfolgt. Weiterhin werden die Fundamente für das Bauvorhaben durch den Baubetriebshof in Eigenleistung hergestellt.

Die Firma Janneck hat mittlerweile die erforderlichen Ankerpläne für die Gründung erstellt und hier eingereicht. Somit kann mit den Fundamentarbeiten begonnen und anschließend die Halle aufgestellt werden.

Gemäß Haushaltsanmeldung wird die Halle soweit fertiggestellt, dass diese verschlossen werden kann und die Ausbaugewerke (Elektro-, Heizungs- und Technicarbeiten) im nächsten Haushaltsjahr erfolgen können.

Die Vorstellung durch den Baubetriebshofleiter wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 5 **Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Prioritätenlisten und sonstiger ausschuss-relevanter Baumaßnahmen**
Vorlage: IV/083/2016

Sachverhalt:

Zu diesem TOP wird Bezug auf das Protokoll der letzten Wegeausschusssitzung genommen. Hier wurde bereits die Abarbeitung der Prioritätenliste für das Jahr 2015 erläutert. Ergänzungen hierzu wären:

Tunger Weg: Planung wurde aufgenommen und wird in der heutigen Sitzung unter TOP 7 abgehandelt.

Rotenburger Weg: Bis auf den Anschluss am Sonnenblumenweg wurde die Umpflasterung fertig gestellt.

Sonstiges: In den Wintermonaten wurde durch den Baubetriebshof eine aufwendige Umpflasterung der Blumenhalle vorgenommen.

Weiterhin wurde vom Baubetriebshofleiter berichtet, dass die Mitarbeiter des Baubetriebshofes zurzeit die Umpflasterung der Kanalstraße gem. der Prioritätenliste 2015 durchführen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 6 Aussprache über das Besichtigungsergebnis der Straßenbereisung und Beschlussfassung zu einzelnen Punkten sowie Festlegung der Prioritätenliste für
a) Bitumenstraßen
b) Pflasterstraßen
c) Radwege
Vorlage: IV/084/2016

Sachverhalt:

Nachdem der Fachausschuss im Vorfeld zu dieser Sitzung eine Bereisung durchgeführt hat, wird nunmehr anhand der Fahrroute die Bereisung nochmals vorgestellt und besprochen. Prioritätenlisten für Bitumenstraßen, Pflasterstraßen und Radwege werden aufgestellt und beschlossen.

Rathaus

Abfahrtspunkt

Felder Weg

An der Straße sollen zwei bzw. drei Ausbuchtungen erstellt werden. Der Baubetriebshof wird hierzu noch ein Treffen mit Herrn Ahlers als Vertreter der Landwirte und Herrn Cordes als Ortsvorsteher durchführen und die genaue Lage festlegen.

Am Carl-Georgsforst

Der Straßenzustand wurde in Augenschein genommen. Es wurde auch festgestellt, dass bereits erhebliche Unebenheiten in Teilbereichen vorhanden sind. Gleich am Anfang im Bereich Felder Weg ist ein Durchlassrohr zu prüfen und ggfs. zu erneuern. In diesem Fall sollte die Rohrleitung tiefer gelegt werden. In Teilbereichen ist eine Reparatur mit Kaltbitumen erforderlich.

Hopelser Weg

Im Bereich Hopelser Weg ist bereits eine Strecke mit einer neuen Decke mit einer Armierung eingebaut worden. Weitere Bauabschnitte sind in den bisherigen Haushaltsanmeldungen mit angemeldet worden. Dieses konnte jedoch bisher noch nicht realisiert werden. Es wurde weiterhin vom Ausschuss empfohlen, einen nächsten Bauabschnitt für 2017 anzumelden.

Türkeier Weg

Straßenzustand wurde angesehen, hier insbesondere den letzten Reparaturbereich. Die reparierten Bereiche sehen gut aus.

Jannburger Weg

Der Durchlass zum Türkeier Weg ist zu prüfen. Hier zeigen sich Versackungen. Im Bereich der Seitenräume sind Nachbesserungen erforderlich. In der Straße Streeker Weg steht ein Ortsschild. Nach Meinung des Ausschusses müsste dieses Schild auf die andere Seite der Kreuzung in Richtung Hopelser Weg aufgestellt werden.

Birkhahnweg

Bereich vom Dicken Stein bis zur Waldstraße. Für diesen Teilbereich erwartet der Ausschussvorsitzende nunmehr eine Planung der weiteren Vorgehensweise. Dieses ist bereits seit einigen Jahren im Wegeausschuss gefordert. Im Haushalt waren bereits Anmeldungen vorgenommen worden.

Bereich vom Drosselweg bis zur Bentstreeker Straße. In diesem Bereich ist die Fahrbahn in einem schlechten Zustand. Hier ist ebenfalls eine weitere Planung erforderlich. Nachdem hier Moor abgebaut

Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wege, Straßenverkehr, Entwässerung, Umwelt-
und Feuerschutz vom 03.05.2016

worden ist, wird die Höhenlage der vorhandenen Straße abgesenkt werden können. Eine Nachfrage an die Verwaltung wurde nochmals gestellt, inwieweit eine Kostenbeteiligung bei den Torfabbauern hierzu vereinbart worden ist. Hierzu erklärte der Bauamtsleiter, dass dieses so nicht vereinbart sei.

Mullberger Straße

Hier wurde eine Begehung der Brücke bei Ocki Sanders vorgenommen. Ein Reparatur- bzw. Sanierungsbedarf wurde deutlich festgestellt. Es wurde sogar die Empfehlung ausgesprochen, die Brücke kurzfristig detailliert zu prüfen und ggfs. eine Sperrung vorzunehmen.

Haushaltsmittel sind für diese Maßnahme vorhanden. Somit sollte kurzfristig eine Ausschreibung der Bauarbeiten erfolgen.

Amselweg

Die Pflasterstelle Reparaturbereich der Schmutzwasserkanalisation wurde besichtigt. In diesem Bereich ragen bereits drei Schächte aus der Fahrbahn heraus. Diese sollten abgesenkt werden. Weitere Sanierungsarbeiten sollten mit dem Baugebiet verbunden werden.

Kornblumenweg

Der Straßenzustand wurde in Augenschein genommen. In diesem Bereich wurde empfohlen, weitere Piktogramme zur Verkehrsberuhigung aufzubringen.

Gladiolenstraße

Der Straßenzustand wurde begutachtet. Die Straße ist auf der Prioritätenliste. Fachbereichsleiter Bohlen stellt hierzu einen Planentwurf des Ingenieurbüros Schwerdhelm vor. Dieser sieht einen verkehrsberuhigten Ausbau der Straße vor. Dieser Entwurf muss nunmehr kostengerechnet werden. Danach sollte eine Anliegerversammlung stattfinden und die weitere Vorgehensweise besprochen werden. Aufgrund des zu erwartenden Zeitbedarfes und der zu erwartenden Kosten wird vorerst beschlossen, diese Straße für dieses Jahr von der Prioritätenliste zu nehmen.

Rothenburger Weg

Der Straßenzustand wurde begutachtet, die Straße ist auf der Prioritätenliste gewesen. Ein Teilbereich sowie der Einfahrtsbereich zum Klärwerk sind nunmehr noch zu sanieren. Somit wird vorgeschlagen, dieses in die nächste Prioritätenliste wieder mit aufzunehmen.

Sonnenblumenweg

Die Straße wurde begutachtet. Im Einmündungsbereich zum Klärwerk steht ein unleserliches Straßennamenschild. Dieses sollte erneuert werden, die Seitenstreifen sind weiterhin zu verbessern.

Schulstraße

Straßenzustand im Bereich vom Sonnenblumenweg bis zum Resedaweg wurde angesehen.

Hauptwieke II

Straßenzustand im Bereich Schleuse wurde angesehen. Hier ist eine Sanierung der Bitumenfahrbahn erforderlich. Dieses sollte in die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Luisenwieke

In Bereichen der Luisenwieke sind Löcher in der Bitumenfahrbahn vorhanden. Hier ist mit Kaltbitumen zu sanieren.

Süderwieke

Ein Teilbereich ist in einem schlechten Zustand. Dieser soll in die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Kanalstraße

Straßenbaumaßnahme lt. Prioritätenliste wurde gesehen. Ebenfalls die Baumaßnahme Radweg des Landkreises Aurich.

Höchter Straße

Straßenzustand wurde angesehen. Eine Aufnahme in die Prioritätenliste wurde empfohlen.

Ginsterstraße

Zum Radweg wurde angemerkt, dass dieser sehr zuwächst und hierzu ein Hinweis an den Landkreis gegeben werden sollte.

Rhododendronstraße /Fliederstraße /Azaleenstraße

Anliegerhinweis auf die Seitenräume. Hier würde sehr viel landwirtschaftlicher Verkehr die Straße belasten.

Diese spricht gegen die bisherigen Verhandlungen mit den Landwirten. Die Verwaltung wird sich der Sache annehmen und Klärung vornehmen.

Wiesmoorer Weg/ Neuer Moorweg

Straßenzustand wurde angesehen. Im Übergangsbereich von Pflaster auf Bitumen sind einige Unebenheiten vorhanden. Hier wird der Baubetriebshof Nachbesserungen vornehmen.

Osterende

Straßenzustand wurde angesehen. Ein Teilbereich sollte in die Prioritätenlisten aufgenommen werden.

Bullmeedeweg

Der Straßenzustand wurde nur teilweise geprüft. Diese Straße ist auch noch auf der großen Prioritätenliste. Am Hooksweg, Anschluss am Bullmeedeweg steht noch ein Verkehrsschild mit Hinweis auf Gefahrenstellen. Dieses könnte entfernt werden.

Am Bagbänder Tief

Straßenzustand wurde angesehen.

Viehtrift

Der Straßenzustand wurde begutachtet. Ebenfalls auch der Anschlussbereich Neuer Moorweg. Dieser Bereich hat Schäden. Hierfür ist eine Beweissicherung im Vorfeld erstellt worden. Demensprechend ist die Sanierung mit den Eigentümern der Windmühlen zu verhandeln.

Mittelweg

Durchlass im Bereich Saathoff wurde angesehen und die erforderliche Sanierung festgesellt.

Westerender Straße

Straßenzustand wurde begutachtet. Der Einmündungsbereich an der Bundesstraße sowie der Bereich bei den Bäumen in Richtung Großefehn werden als dringend erforderlich gesehen. Vom Ortsvorsteher wird ebenfalls der Wunsch geäußert, den Anschlussbereich an die Sanierung des 1. Bauabschnittes aus dem letzten Jahr ebenfalls zu sanieren.

Büntstreek

Diese Straße wurde nicht mit besichtigt. Der Ortsvorsteher bittet darum, dass diese noch geprüft wird. Dieses wird vom Baubetriebshof zugesagt.

Tunger Weg

Diese Straße ist Tagesordnungspunkt der heutigen Sitzung. Dem Ausschuss wurde die derzeitige Situation vor Ort erläutert.

Schafweg

Straßenzustand wurde angesehen. Von der Ortsvorsteherin wird nochmals auf die entstandenen Unebenheiten durch die letzte Sanierung hingewiesen. Hier sollte nochmals geprüft werden. Weiterhin fehlt noch eine zugesagte Ausweitung auf der Strecke.

Im Einmündungsbereich an der 2. Reihe ist die Grabenböschung nachzusehen.

Im Bereich Großefehn sollte die Gemeinde Großefehn nochmals auf deren Zustand der Straße hingewiesen werden.

Poststraße

Straßenzustand wurde angesehen. Es wurde festgestellt, dass ca. 200 m mit auf die Prioritätenliste aufgenommen werden sollten. Von der Ortsvorsteherin wurde ebenfalls noch darauf hingewiesen, dass die Seitenräume zum Kanal nochmals nachgesehen und ggfs. abgetragen werden sollten (Bereich Wilke und Fleßner).

Schützenweg

Zu dieser Straße liegt ein Antrag eines Anliegers vor, dass die Straße abschnittsweise umgepflastert werden sollte. Den Ausschussmitgliedern wurden die Kosten einer solchen Maßnahme vorgestellt.

Alternativ hierzu war bereits mit den Anliegern ein kompletter Aufbruch besprochen worden. Diese war jedoch von den Anliegern auf einer Anliegerversammlung erst mit beschlossen und einige Tage später wieder gekippt worden. Derzeitig werden den Anliegern Materialien für die Verfüllung von Unebenheiten zur Verfügung gestellt. Diese führen die Arbeiten auf eigenen Wunsch selber aus.

Der Wegeausschuss hält weiterhin an den Vorschlag, die Straße zu schreddern, fest. Somit soll die Verwaltung eine neue Anliegerversammlung durchführen und die Sachlage mit den Anliegern klären.

Upschörter Straße

Straßenzustand wurde angesehen. Reparaturen in kleineren Teilbereichen sind hier erforderlich.

Schulstraße

Straßenzustand wurde angesehen. Ein Teilbereich sollte aufgrund des Haushaltsansatzes hierfür auf die Prioritätenliste genommen werden.

Klinger Weg

Reparaturstelle wurde besichtigt und soll in diesem Jahr auch mit Bitumen wieder hergestellt werden.

Marktstraße/Narzissenstraße/Mullberger Straße

Dem Ausschuss wurde vor Ort der Zustand der Straße erläutert. Auf diesem Teilstück ist eine defekte Bitumenstraße vorhanden. Diese ist mit Schlacke fast überdeckt. Dieses Teilstück sollte in die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Weiterhin wurde hierzu aus der Ausschussmitte noch angeregt, dass auch für das Teilstück von der Marktstraße bis zum Kornblumenweg eine Planung vorgenommen wird.

Ebenfalls wurde festgestellt, dass auf dem WOMO-Platz das Schild der Benutzerordnung nicht mehr vorhanden ist. Dieses ist eventuell entwendet worden. Die Verwaltung wird dieses prüfen.

Weiterhin wurde noch festgestellt, dass die Absperrung zur Mullberger Straße defekt ist. Diese wird ebenfalls noch repariert.

Kastanienstraße

Straße wurde begutachtet. Hier wurden auch Unebenheiten festgestellt.

Bei der Beratung wurde festgestellt, dass vor einer Sanierung noch die weitere Entwicklung in diesem Bereich betrachtet werden sollte. Ebenfalls sollte noch über eine Optimierung der Beleuchtung nachgedacht werden. Somit wurde beschlossen, weiterhin den Straßenzustand zu beobachten und die Planungen des Bauamtes abzuwarten.

Rotdornstraße

Straße wurde angesehen. Die Straße ist in einem schlechten Zustand. Hierbei sind jedoch die angrenzenden Anliegerbereiche ebenfalls zu berücksichtigen. Die Verwaltung sollte hierzu mit den Anliegern Kontakt aufnehmen.

Reitscharder Weg

Diese Straße wurde nicht befahren. Hierzu wurde jedoch aus der Ausschussmitte gemeldet, dass hier noch ein Durchlass repariert werden muss. Die Verwaltung wird dieses veranlassen.

Lammersweg

Dieser Weg ist ebenfalls nicht besichtigt worden. Hierzu ist aus der Ausschussmitte nochmals auf den Zustand hingewiesen worden. Die Verwaltung wird dieses nochmals prüfen.

Nach der Diskussion erfolgte somit der Vorschlag der Verwaltung für die Prioritätenliste wie folgt:

Bitumenstraßen (jeweils Teilstrecken)

Schulstraße
Höchterstraße
Hauptwieke
Klinger Weg/1. Reihe Kreuzung
Narzissenstraße
Westerender Straße

Pflasterstraßen

Kanalstraße II
Rothenburger (Weg bis zum Klärwerk)
Osterende
Süderwieke
Poststraße

Radwege

Rhododendronstraße

Gemäß diesem Vorschlag der Verwaltung erfolgt ein einstimmiger Beschluss.

Weitere Anmerkungen:

Zu den Radwegen erfolgt eine Nachfrage, ob dieses Jahr auch wieder eine Fahrradbereitung erfolgen könnte. Hierzu wurde erklärt, dass die Verwaltung dieses vorbereiten wird.

Aus der Ausschussmitte wurde angeregt, der Bereisungsliste bereits im Vorfeld eine Priorität beizugeben, damit entsprechend darauf geachtet werden könne. Hierauf erfolgt nochmals der Appell an alle Ausschussmitglieder, eventuelle größere Schäden im Vorfeld aus den eigenen Bereichen zu melden, damit diese ggfs. angefahren und entsprechend behandelt werden können.

Vom Ausschussvorsitzenden wurde an die Verwaltung ein Appell gerichtet sämtliche Möglichkeiten zur Personalverstärkung aufgrund des erheblichen Arbeitsaufwandes zur Abarbeitung der Prioritätenliste sowie der weiteren Schadensbearbeitung im Straßen- und Wegebereich auszuschöpfen. Hier insbesondere 1€- Jobs sowie Sozial- und Saisonarbeitskräfte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja: 8

TOP 7 Tunger Weg - Ausbauvorschläge zur Sanierung der Straße mit Vorstellung der jeweiligen Kostenermittlungen **Vorlage: IV/085/2016**

Sachverhalt:

Der Tunger Weg ist in einem desolaten Zustand. Problematisch ist hier die Oberflächenentwässerung. Hier sind wenige bzw. keine Straßeneinläufe eingebaut, so dass das Wasser auf den Straßenflächen stehen bleibt und nicht abfließen kann. Hier muss zusätzlich zur Sanierung eine Oberflächenentwässerung mit eingebaut werden. Dabei stellt sich die Frage, ob eine neue Oberflächenkanalisation insgesamt eingebaut werden soll oder ob auf die vorhandene private Verrohrung zurückgegriffen werden kann.

Seitens des Baubetriebshofes werden verschiedene Kostenermittlungen inkl. Oberflächenentwässerung in gepflasterter sowie in Bitumenausführung vorgestellt. Diese Maßnahme ist im Haushaltsplan 2016 noch nicht angemeldet und kann somit nur in Vorbereitung für die Haushaltsberatung 2017 besprochen werden.

Vom Baubetriebshofleiter wurden unterschiedliche Kostenermittlungen in Höhe von 100.000 bis 120.000,00 € für eine Pflaster- bzw. Bitumenstraße vorgestellt. Inhalt dieser Kostenermittlung war jeweils die Erneuerung der Oberflächenentwässerung mit anteiligen Kosten in Höhe von 30.000,00 €. Hierbei ist dann eine Entscheidung zu fällen, inwiefern die vorhandenen Verrohrungen der Anlieger weiter verwendet werden soll. Hierzu wird aus dem Ausschuss empfohlen, nochmals eine Untersuchung der Leitungen vorzunehmen.

Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wege, Straßenverkehr, Entwässerung, Umwelt-
und Feuerschutz vom 03.05.2016

Im Vorfeld zur Beratung wurde einstimmig beschlossen, dass Anlieger, die der Sitzung beiwohnen, sich zu den Ausführungen äußern könnten. Hierzu erklärte der Anlieger C., dass die vorhandene Verrohrung nach seiner Meinung ordnungsgemäß verlegt ist und auch das anfallende Oberwasser aufnehmen könnte. Die Anlieger sahen in erster Linie die Problematik darin, dass die Straße durch landwirtschaftlichen Verkehr erheblich genutzt werden würde. Hier sollte geklärt werden, inwieweit eine Einbahnstraßenregelung dies verhindern könnte. Nach Anliegermeinung ist es nicht erforderlich, dass der Verkehr insgesamt die Straße passiert, da die eigentliche Umfahrung über die Zweite Reihe und dem Schafweg möglich wäre.

Von Fachbereichsleiter Bohlen wurde nochmals zugesagt, dass mit den Landwirten die Sachlage besprochen wird und für die vorhandene Verrohrungen entsprechende Kamerauntersuchungen in Auftrag gegeben werden.

Der weitere Weg der Vorgehensweise müsste so aussehen, dass die jetzt festgestellte Planung mit allen Anliegern im Rahmen einer Anliegerversammlung besprochen werden müsste.

Dieses wurde einstimmig so beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja: 8

TOP 8 Schriftliche Anträge, Anfragen und Anregungen

Hier liegt zurzeit nichts vor.

TOP 9 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Frau F. fragt an, ob eine Beweissicherung für Schäden bei der Aufweitung des Schützenweges in Bezug auf den Moorabbau der Firma TGM vorgenommen worden ist. Fachbereichsleiter Bohlen erklärte hierzu, dass er dieses prüfen wird.

Friedrich Völler
Bürgermeister

Karl-Dieter Jelken
Ausschussvorsitzender

Johann Burlager
Protokollführer